

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

223 (16.8.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 223.

Samstag den 16. August

1879.

Bekanntmachung.

Nr. 21193. Die Vermittlung des Transports von Auswanderern nach überseeischen Ländern betreffend.
Friedrich Heil von Liebelsheim wurde unter'm Heutigen als Agent des zum Transport von Auswanderern concessionirten Handlungshauses
Walthe & von Beckow in Mannheim bestätigt, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.
Karlsruhe, den 11. August 1879.

Groß. Bezirksamt.
Eßborn.

Obhof.

Bekanntmachung.

Nr. 40359. Lydia geb. Winnes, Wittwe des Landwirths Eduard Heibt von Stafforth, hat um Einweisung in Besiz und Gewähr des
Nachlasses ihres Ehemannes nachgesucht.
Diesem Gesuche wird stattgegeben, falls nicht innerhalb vier Wochen Einsprache hiergegen erhoben wird.
Karlsruhe, den 9. August 1879.

Groß. Amtsgericht.
Eifen.

C. Eifenträger.

Höhere Mädchenschule.

21. Nach einer Mittheilung des Stadtraths ist von dem Vertreter der **Rubier-Caravane** das
Angebot gemacht worden, für Schülerinnen der höheren Lehranstalten den Eintritt auf 30 Pf. zu
ermäßigen.
Hiernach werden diejenigen unserer Schülerinnen, denen ihre Eltern den Besuch des Rubier-
Circus erlauben, aufgefordert, am **Montag den 18. d. M., Vormittags halb 10 Uhr**, im Schul-
gebäude sich einzufinden, von wo sie durch einige Mitglieder des Lehrerkollegiums nach dem Stadt-
garten begleitet werden sollen.
Karlsruhe, den 15. August 1879.

Die Direktion.

Waisenhaus.

In der Zeit vom 11. November 1878 bis 13. August 1879 gingen bei Gewährung von Liegenschafts-
erwerbungen für das hiesige Waisenhaus an Geschenken ein: von Hauptmann a. D. Wilhelm Holz 50 M., der
Vorsteherin des Prinzessin-Wilhelm-Stifts Fanny Erler 10 M., Badofenmacher Christian Rothbrust 4 M., Kauf-
mann Karl Mebel 30 M., Privatmann Philipp Wörz 3 M., Blechmeister Wilhelm Göttele 3 M., Handels-
mann Moritz Lwiner 3 M., Luise und Sofie Scheeder 6 M., Maurermeister Karl Rendric 4 M., Bauamtmann
Ferdinand Hegenhain 10 M., Zimmermeister Heinrich Kienle 10 M., Firma Höger & Weber 5 M., Kunst-
und Handelsgärtner Albert Knapper in Maximiliansau 1 M., Bernhard Kirchenbauer 5 M., Johann Schwarz 4 M.,
Briefträger Remigius Müller 2 M., Straßenmeister a. D. August Langheinrich 2 M., Rentner Alois Guber 3 M.,
Bildhauer und Professor G. F. Meest 8 M., Kaufmann Johann Baptist Friederich in Rio de Janeiro 40 M.,
Firma P. J. Gillingen 10 M., Consul Simon Hartogensis in Mannheim 20 M., Strumpfwarenfabrikant Jaak
Abraham Gillingen 10 M., Kaufmann Karl Walzacher 10 M., Zimmermeister Josef Wüninger 2 M., Schlosser
Wilhelm Schreiber 3 M., Rentner Ludwig Walz 10 M., Gutsbesitzer Ferdinand Reich 40 M., Sattler und Wa-
genbauer Robert Oerttag & Sohn 6 M., Kaufmann Victor Werle 10 M., Schlosser Jakob Hopf 2 M., Frei-
herr Karl von Babo 10 M., Bäcker Carl Emmerichs Eheleute 5 M. 75 Pf., Gr. Vd. Legationsrath und Mi-
nisterresident Gustav von Bohlen-Halbach in Haag 21 M., Postkassaführer Bernhard Seeger 5 M., Kaufmann Heinrich
Lange 5 M., Photograph Karl Ruf 10 M., Metzger Franz Doll 6 M., Stefanie Kerlinger und Pauline Knittel
10 M., Fabrikant Philipp Montt Wittwe 6 M., Weinbändler Christof Winter in Bruchsal 3 M., Maurermeister
Reinhardt Wandschädel und Anton Gerstner 2 M., Schirmfabrikant Wilhelm Kreisler 10 M., M. W. W. W. W. W.
Söhne in Rappena 2 M., Konditor August Wüninger 10 M., Kaufmann Heinrich Lange 5 M., Igl. Hauptmann
Ferdinand von Gancrin 10 M., Schreiner Franz Lorenz Kohlbeder 2 M., M. Daub, B. Kirchenbauer und Julius
Kusterer 15 M., Stadtrath Adolf Kumbült 3 M., Bankier Albert Lewis 5 M., Tapezier Josef Sed 4 M., Rentner
August Hoffmann 10 M., Lederhändler Ludwig Läder 3 M., Privatmann Josef Stoffleth 10 M., Architekt Heinrich
Kenz in Durlach 4 M., Expeditior Johann Ad. Gayer 3 M., Gr. Kreisgerichtsrath Landolin von Bitterdorff
5 M., Maurermeister Gustav und Adolf Pfeifer in Mühlburg 3 M., Firma Reich & Richard hier 3 M., Stadt-
rath Friedrich Weber 5 M., Maurermeister Jb. Scherer 3 M., Rentner August Hoffmann 10 M., Kaufmann W.
Fisch 6 M., Privatmann August Birkenmayer 15 M., Privatmann Leopold Weiss 5 M., Glaser Ludwig Seiderer
2 M., Schlosser Friedrich Lang 3 M., Steinhauser Karl Kupberger 3 M., Schreiner Josef Neumaier 2 M.,
Tüncher Georg Haberstroh 3 M., Maurermeister Berthold Pfeifer in Mühlburg 4 M., Prostantmeister Friedrich
Nessler 4 M., Expeditior Gustav Albert Schönlm 5 M., Kaufmann Samuel Schnurrmann in Ruggensdorf 10 M.,
Photographen Johann Schöber und Jof. Widmann 3 M., Rentner August Hoffmann 10 M., Firma Reich & Richard
5 M., Kaufmann Wilhelm Doll 2 M., Kaufmann Oscar Fischer 5 M., Privatmann Theodor Biegler 5 M.,
Zimmermeister Wilhelm Ulrich in Leuzschneureuth 2 M., Maurermeister Albert Lacroix 3 M., Bäcker Carl Köllens-
berger 3 M. 40 Pf., Rentner Albert von Liller 10 M., Dienbauer Friedrich Wilhelm Gelfendörfer 4 M., Kauf-
mann Victor Werle 5 M., Schreiner Josef Neumaier 3 M., Kaufmann Wilhelm Gutkunst 5 M.
Für diese Geschenke sprechen wir den edeln Gubern unsern herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 13. August 1879.

Verwaltungsrath.

32.

Fahrnißversteigerung.

Aus einem Nachlasse werden

Dienstag den 19. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in der **Amalienstraße 55** im Hintergebäude nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:
etwas Silber und Gold, worunter 1 Ring mit Brillanten, Porzellan- und Glasachen, Frauen-
kleider, Tisch-, Bett- und Leibweitzzeug, 1 Kanapee, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Silberkranz,
1 Sekretär, 1 Koccoschrankchen von Ebenholz, 1 Pfeilerkommode, 1 große Kommode 1 Wasch-
kommode, 2 Spieltische, 1 Arbeitstisch, 1 zweibüriger Schrank, 1 Küchenschrankchen, 1 Spiegel
in Goldrahmen, Uhren, Schatullen, 2 Vogelkäfige, 1 Vogelorgel, 1 größere Parthie Stroh-
wolle und unvollendete Stickerien, 1 Bettlade mit Koff, 1 Koffhaarmatrasse, Bettwerk, 1 spanische
Wand, Lampen, Leuchter, Zeitschriften und Makulatur, verschiedene Nippfachen, 1 Petroleum-
herdchen, Küchengeräthe aller Art, 1 Doppelleiter, Koffer, Flaschen und verschiedener Hausrath,
wozu die Kaufliebhaber freundlichst eingeladen werden.
Karlsruhe, den 12. August 1879.

C. Lauer, Waisenrichter.

Gebäudevermietung.

33. (H. 61194 a). Das ärarische Stallgebäude
in Klein-Rüppurr, ca. 57 Mtr. (190 Fuß) lang und
in ganz brauchbarem Zustande, mit zwei gleichgroßen,
schönen Speichern — zur Aufbewahrung von Frucht,
Heu u. dergl. verwendbar — wird auf 1. Septbr.
d. J. miethfrei und soll
Dienstag den 26. d. M., Nachmittags 2 Uhr,
an Ort und Stelle im Wege öffentlicher Verstei-
gerung anderweit im Ganzen oder in Abtheilungen
wieder vermietet werden. Bis dahin kann auch
ein Miethvertrag unter der Hand abgeschlossen
werden. Liebhaber wollen sich an Güterausseher
Baus in Rüppurr oder die unterzeichnete Stelle
wenden.
Karlsruhe, den 1. August 1879.

Groß. Domänen-Verwaltung.

Fahrniß-Versteigerung.

Richterlicher Verfügung zufolge werden am
Samstag den 16. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr,
hier im Pfandlokal gegen baare Zahlung versteigert:
1) 3 Centner verschiedener Rauchtabak, 1 Ladens-
einrichtung;
2) 60 Meter Seidestoff;
3) 3 aufgerichtete Betten und 4 Koffhaarmatrasen.
Karlsruhe, den 15. August 1879.
Der Vollstreckungsbeamte:
Hügle, Gerichtsvollzieher.

Bulach.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem
Fabrikarbeiter Heinrich Speck in Bulach nach-
beschriebene Liegenschaften am
Dienstag den 26. August d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
in dem Rathhause zu Bulach öffentlich zu Eigen-
thum versteigert, und erfolgt der Zuschlag, wenn
der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1. L. B. Nr. 51.
a. Die hintere Hälfte eines einstöckigen Wohn-
hauses, bestehend in Stube und Stubenkammer,
der obere und untere Speicher bis an die Scheide-
wand und die hintere Hälfte vom Keller;
b. die Hälfte von 5 Ar 58 Meter Hofraumbelag;
c. die untere Hälfte der Scheuer und Barn, die
untere und obere Hälfte des Gerüstes und die
untere Hälfte von 3 Ar 88 Meter Garten,
neben Alois Traub II. und hinten das Feld,
vormen Ignaz Becker, oben neben Otto Klein
liegend. Schätzungspreis . . . 1600 M.
2. L. B. Nr. 1113.
19 Ar 80 Meter Acker im Unterweingartenfeld.
Anschlag . . . 500 M.
Mühlburg, den 15. Juli 1879.
Der Vollstreckungsbeamte:
Groß. Notar
Mathos.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*31. Ludwigsplatz 63 ist ein Laden mit Woh-
nung ic. auf 23. Oktober zu vermieten. Zu er-
fragen beim Eigentümer im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

33. Kaiserstraße 161 ist ein schöner Laden mit
Kontor auf 23. Oktober zu vermieten.

Israelitische Religionschule.

Der Unterricht wird Sonntag den 17. d. M. wieder aufgenommen.

Dr. Schwarz.

Brotpreise.

Vom 16. bis einschließlich 31. August verlaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäder ihr Brod zu folgenden Preisen:

110	Gramm Wecke (ein Paar) kostet	6 Pfennige.
1	Kilo Halbweißbrod kostet	34 "
1 1/2	" Schwarzbrod I. Sorte kostet	40 "
1 1/2	" ditto II. Sorte kostet	32 "

Karlsruhe, den 15. August 1879.

Der Vorstand.

Fleischpreise.

Von heute an kostet

1/2	Kilo Ochsenfleisch	72 Pfennige.
1/2	" Schmalz	60 "
1/2	" Kalbfleisch	52 "
1/2	" Schweinefleisch	68 "
1/2	" Hammelfleisch	70 "

Karlsruhe, den 16. August 1879.

Die Genossenschaft.

Welschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. In Folge richterlicher Verfügung werden dem Karl Friedrich Groß, Lüncher, ledig, in Welschneureuth nachbeschriebene Liegenschaften am

Dienstag den 2. September d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

im Rathhause zu Welschneureuth öffentlich zu Eigentum versteigert, und erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1. L. B.-Nr. 63.

9 Ar 10 Meter Hofraithe worauf steht: ein einstöckiges Wohnhaus mit Keller, angebauter Scheuer mit Stall, Schopf und Schweinfällen und Hausgarten unten im Ort, neben Wilhelm Boenf und Christian Groß, dazu gehört:

L. B.-Nr. 116.

7 Ar 39 Meter Wiese, Grasgarten, beim Haus im Ortsetzer, neben Heinrich Herb und Jakob Schemp. Schätzungspreis 3000 M.

2. L. B.-Nr. 1018.

12 Ar 3 Meter Acker im Unterfeld, III. Gewann. Anschlag 225 M.

3. L. B.-Nr. 135.

5 Ar 14 Meter Grasgarten im Ortsetzer. Anschlag 85 M.

4. L. B.-Nr. 1285.

29 Ar 88 Meter Acker im Unterfeld, I. Gewann. Anschlag 600 M.

Von Riffer 3 und 4 steht dem Beklagten in Gemeinschaft mit seinem Vater Wilhelm Groß die Hälfte zu, mit 342 M. 50 Pf.
Mühlburg, den 4. August 1879.
Groß, Notar:
Wathos.

Welschneureuth.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. In Folge richterlicher Verfügung werden dem Bäcker Gottlieb Moh in Welschneureuth die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Freitag den 5. September d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

im Rathhause zu Welschneureuth öffentlich zu Eigentum versteigert und erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1. L. B.-Nr. 232.

6 Ar 8 Meter Hofraitheplatz, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Backerei-Einrichtung sammt Scheuer und Stall, Schopf und Schweinfällen und Berggarten, mitten im Ort neben Johann Jakob Schemp und Karl Friedrich Moh; dazu gehört:

2. L. B.-Nr. 161.

4 Ar 73 Meter Wiese und Grasgarten beim Haus im Ortsetzer, neben Heinrich Marisch Wittwe und Karl Friedrich Moh; zusammen gerichtlich taxirt zu . . . 3500 M.
Mühlburg, den 4. August 1879.
Groß, Notar:
Wathos.

Wohnungen zu vermieten.

Bahnhofstraße 52 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluss, Keller und Trockenspeicher, auf den 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— Belfortstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern, Gas- und Wasserleitung etc., fogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Ettlingerstraße 15, gegenüber dem Salzsenwäldchen, ist fogleich eine sehr freundliche Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 7 sehr geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Küche u. s. w., mit oder ohne Stallung zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 17 im 2. Stock.

— 31. Herrenstraße 44 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkob, Küche sammt Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 187 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden links.

— 32. Kaiserstraße 219 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, fogleich oder auf 23. Oktober zu beziehen.

— 66. Kriegsstraße 102 ist eine Wohnung, bestehend aus 6-7 Zimmern nebst Zugehör, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten.

— Leopoldstraße 13 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Küche mit Wasserleitung und mit Glasabschluss versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-4 Uhr.

— Leopoldstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Mansarde, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

— Ruppurrerstraße 58 ist der 1. Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwasserkammer und Antbeil an der Waschküche, fogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss versehen. Das Nähere zu erfragen in Nr. 54 im Hinterhaus.

— Schützenstraße 59 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung fogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterbau eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Spitalstraße (große) 12 ist eine freundliche Wohnung, auf die Straße gehend, mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— 22. Spitalstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

— Waldhornstraße 57 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Trockenspeicher, an ordnungsliebende Leute auf 23. Oktober zu vermieten.

— Werderstraße 16 ist auf 23. Oktober zu vermieten: 1. Stock mit 3 Zimmern sammt Zugehör; 2. Stock mit 4 Zimmern und Balkon sammt Zugehör; 3. Stock mit 4 Zimmern sammt Zugehör; 5. Stock mit 2 Zimmern. Der 3. Stock kann fogleich bezogen werden. Zu erfragen durch den Hof.

— Werderstraße 20 (Bel-Etage) ist wegen Verletzung eine elegante Wohnung mit allem Comfort auf 1. oder 23. Oktober unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Ebenfalls ist der größte Theil der Einrichtung billig zu verkaufen.

— Wilhelmstraße 30 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— 33. Bähringerstraße 3 ist eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung

nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— 31. Bähringerstraße 27 sind im 3. Stock 2 Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Zugehör, sowie im Hinterhaus 1 Zimmer mit Alkob und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

— Zwei Wohnungen im ehemal. Hirschgarten, bestehend in je 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und Keller, mit Gas- u. Wasserleitung sowie Entwässerungsanlage versehen, sind auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Dieselben können, wenn gewünscht, auch schon bis 15. September bezogen werden. Alles Nähere beim Eigenthümer, Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

— Zu vermieten auf 23. Oktober in freier, angenehmer Lage: eine große Wohnung, bestehend in 1 Saal mit steinernem Balkon, Nebenstuhl, Speisesaal und 5-6 geräumigen Zimmern mit Parquetböden, Veranda, Küche, Mansarde, Speicherkammer, 3 Kellerabteilungen, Gartenantheil, mit oder ohne Stallung für 2-3 Pferde, Dienerzimmer, Heuspeicher, Gas- und Wasserleitung. Näheres Roswacksanlage 13.

— Ecke der Ruppurrer- und Schützenstraße 78 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluss zu vermieten; ferner ist im 2. Stock daselbst eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluss auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

— 22. Verlängerte Hirschkstraße ist im unteren Stock im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auch etwas Garten, fogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 69 im unteren Stock.

— 22. Verlängerte Hirschkstraße (Ecke des Promenadewegs) ist der 2. Stock mit 5 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im 1. Stock.

Schöne Wohnungen sind fogleich oder später

billig zu vermieten:

Schützenstr. 65a part.: 4 Zimmer nebst Zugehör, 65a eine Mansardenwohnung. *5.3.

*3.3. Unterzeichneter hat eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, mit Gas- und Wasserleitung sowie Canalisation versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. W. Schuffele, Hirschkstraße 38.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

31. Kaiserstraße 156 ist ein schöner, geräumiger Laden, sowie die Entresol-Wohnung, bestehend in 6 sehr hübschen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn Storz daselbst.

Nr. 177. Zu vermieten (Oktober-Quartal): ein Laden nebst zwei Zimmern, Küche, Keller etc., wozu im Hinterbau (parterre) noch Räumlichkeiten können gegeben werden, durch das
3.2.
Commissions-Bureau von J. Scharpf,
Sophienstraße 12.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Eine Dame sucht auf den 1. resp. 23. Oktober d. J. eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör. Küche wäre nicht unbedingt erforderlich. Abreisen mit Preisangabe erbittet man unter v. M. im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Stephanienstraße 78 ist ein hübsch möblirtes, freundliches Parterrezimmer fogleich oder auf 15. August zu vermieten.

3.2. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, sind im 3. Stock zwei schöne, gut möblirte Zimmer an einen Herrn auf den 1. September zu vermieten.

*3.3. Drei elegant möblirte Zimmer, sowie zwei gut möblirte, freundliche Zimmer sind sofort zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch.

— Ein Parterrezimmer, hübsch möblirt, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu mieten: Schützenstraße 26.

*2.2. Bismarckstraße 41 ist ein möblirtes Parterrezimmer an einen jüngeren Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein schön möblirtes Parterrezimmer ist per 1. oder 15. September an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 79 parterre.

*2.2. Billig zu vermieten: ein schön möbliertes Zimmer
sogleich oder später: Schützenstraße 102, 3. Stock.

*3.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstüden ist sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 14, 2. Stock.

*2.1. Zwei Zimmer sind an einen Herrn zu vermieten. Lage in der Nähe des Friedr. Platzes. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zwei auf die Straße gehende Zimmer, gut möbliert (Mitte der Stadt), sind einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. September billig zu vermieten: Hebelstraße 2.

* Akademiestraße 30, 3. Stock, sind ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 49, drei Stiegen hoch, ist auf 1. September ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren mit ganzer Pension billig zu vermieten.

* Amalienstraße 71 ist, sogleich beziehbar, ein Mansardenzimmer mit Kochofen an solide Bewohner zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten.
* Bahnhofstraße 28, parterre, ist eine Schlafstelle zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.
* Zwei unmöblierte Zimmer, womöglich mit Küche, werden in Mitte der Stadt oder auch im Bahnhofstheil, gegen den Bahnhof gelegen, von einem anständigen Frauenzimmer auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Auch dürften die Zimmer in einem freundlichen Hinterhause sein. Adressen mit Preisangabe bittet man Luisenstraße 21 im 3. Stock abzugeben.

* Ein lediger Beamter sucht auf 1. September eine anständige Wohnung von zwei Zimmern (Bödenzimmer mit Schlafzimmer oder Alkoo), größtentheils möbliert, geräumig, womöglich mit Beheizung und theilweiser Pension (Frühstück) im Hause. Offerten mit Angabe der Lage und des Preises beliebe man unter der Adresse „K. A.“ alsbald im Grünen Hof abzugeben.

Dienst-Antrag.
* Ein mit guten Zeugnissen versehenes, braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, wird sogleich zu einer kleinen Familie von 2 Personen in Dienst gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 42 im 3. Stock, Eingang Blumenstraße.

Dienst-Gesuche.
* Ein ordentliches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 17 im Laden.
* Ein Mädchen, welches einer Haushaltung selbstständig vorkochen kann, sucht bis 29. September Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Dame. Zu erfragen Kaiserstraße 190 im 2. Stock.
* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 20. August eine Stelle. Näheres Amalienstraße 46 im unteren Stock rechts.

2100 Mark werden per sofort oder doppelte Sicherheit aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten sub T. sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmermädchen gesucht.
3.3. Ein feineres, gebildetes, erfahrenes evangelisches Zimmermädchen, welches gut nähen, fein bügeln, frisieren sowie etwas Kleider machen kann, zu sonstigen Hausarbeiten bereit und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf 1. November von einer Elberfelder Herrschaft gesucht. Näheres unter B. 61226 a durch Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

J.M. eine perfekte Kammerjungfer in einem gräflichen Haus, 1 perfekter Diener, 2 ordentliche Mädchen (das eine für die Zimmer und das andere für die Küche) am liebsten vom Schwarz- oder Odenwald, 1 Hotelföhrin, 2 perfekte Herrschaftsföhrinnen, 1 Restaurationsföhrin, Kellnerinnen und 1

Saalkellner durch J. Müller's Placirungsbureau, Steinstraße 3.

Hausknecht-Gesuch.
Ein Bursche, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß, findet sogleich oder in einigen Tagen Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin-Gesuch.
* Eine tüchtige Kellnerin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei Kellnerinnen, gewandt und fleißig, finden sogleich in besseren Häusern Stellen durch das Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

Stelle-Gesuch.
* Ein fleißiger und braver Bursche sucht sogleich eine Stelle als Hausknecht oder Ausläufer, gleichviel wo es ist. Zu erfragen verl. Schützenstr. 102.

Beschäftigungsgesuch.
* Eine arme Wittve sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Waldbornstraße 4 im Laden.

Empfehlung.
*3.1. Ein zuverlässiger Maurer empfiehlt sich der geehrtesten Einwohnerschaft Karlsruhe's in allen Reparaturen, sowie im Weißeln, Dachumdecken, Verputzen und sonst verschiedenen Maurerarbeiten bei billiger Berechnung. Zu erfragen Waldbornstraße 40 im Hinterhaus im 1. Stock.

Verloren.
* Ein Dienstmädchen hat am Freitag Vormittag von dem Fleischerladen des Herrn Bauer in der Waldstraße bis zu Herrn Kaufmann Munding in der Kaiserstraße ein Portemonnaie mit 10 Mark (1 Goldstück) und einigen Pfennigen Inhalt verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Kriegstraße 79 abzugeben.

* Freitag Morgen wurde ein kath. Gebetbuch an dem Brunnen auf dem Rondellplatz liegen gelassen. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Durlacherstraße 101 im Hinterhaus abzugeben.

Zugelaufener Hund.
* Vor einigen Tagen ist ein schwarzes Hündchen mit Lederhalsband, woran eine Marke und ein Glöckchen befestigt sind, zugelaufen. Dasselbe kann gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr Ruppertstraße 24 abgeholt werden.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein gut erhaltener Herd mit Kupferkessel ist billig zu verkaufen: Fasanenplatz 3.

*2.1. Ein bereits noch neuer Vadenkasten mit Aufsatz ist zu verkaufen: Bismarckstraße 35.

* Durlacherstraße 28 ist im 1. Stock ein vieräderiger Wagen für 2 Kinder und ein dreiräderiger Sitzwagen billig zu verkaufen.

Lieferholz.
5 Ster Eichenholz hat zu verkaufen: Wilhelm Grüninger in Forchheim.

Schöner rother Sand wird billig abgegeben: Vinkenheimerstraße 3. C. Casper, Bäckermeister.

Gesuch.
* Es wird ein täglicher Abnehmer von 50-80 Liter guter Milch, den Liter zu 15 Pf., gesucht. Zu erfragen bei Karl Götz (Jakob Sohn) in Unterwiesheim, Amt Bruchsal.

Zu verpachten oder zu verkaufen in ganz guter Geschäftslage der Stadt: ein zweistöckiges Haus mit Einfahrt, Hofraum, vorzüglichen Kellern, schönen Magazinsräumlichkeiten etc., für jedes Geschäft oder Gewerbe geeignet, und kann dasselbe auf Verlangen noch in diesem Monat bezogen werden. Ernstliche Reflektanten belieben sich zu wenden „an Nr. 4000, Geschäftsbaus“, Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch.
*2.1. Ein Haus mit circa 8 Zimmern, Hof und Gärtchen wird bei Baarzahlung zu kaufen gesucht, möglichst im nördlichen oder westlichen Stadttheil. Gest. Offerten unter C. B. 200 befördert das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.
* Ein klein bleibender, wachsamer Hund, gleichviel welcher Rasse, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter L. O. 20 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Ein einfacher größerer Vogelkäfig wird sogleich zu kaufen gesucht: Wörthstraße 1.

* Eine Gaslampe (Lyra) sammt Zugehör wird zu kaufen gesucht. Offerten erbittet man „postlagernd L. K. 38“.

Bierflaschen werden zu kaufen gesucht. Maier, zum Sommerstrich.

Wohl zu beachten!
3.2. Uniformen, Gold- und Silberstickereien, Militärborten, Waffen, Kleider, Neitz- und Fahrrequisiten werden zu den höchsten Preisen angekauft: Kaiserstraße 81.

Ankauf von getragenen Kleidern, Stiefeln und zahle ich die höchsten Preise. M. Zuwiener, Waldbornstraße 35.

Anerbieten.
* Die Wittve eines Angestellten wünscht einen Schüler, welcher höhere Schulen besuchen will, um billigen Preis in elterliche Pflege und Pension zu nehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Abis für Damen!
3.3. Den 18. d. M. beginnt wieder ein Unterrichtskursus im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damengarderobe nach leichtfaßlicher, bewährter Methode, wozu freundlichst einladet Anna Gérard, Lehrerin der Zuschneidekunst. Anmeldungen im Laden des Herrn Fr. Distelhorst, Kaiserstraße 187.

Unterrichts-Anerbieten.
* Gründlichen Unterricht in der englischen und französischen Sprache ertheilt ein auswärtiger Lehrer. Derselbe gibt dem Schüler Gelegenheit, sich nebenbei einige Stunden pro Tag in Conversation mit ihm zu üben. Pro Stunde 45 Pfennig. Hirschstraße 34.

Anerbieten.
6.2. Eine gebildete Frau wünscht Schülern, welche die französische Sprache erlernen wollen, oder solchen, die Nachhilfe bedürfen, Unterricht zu geben. Auch wäre dieselbe geneigt, auf einige Stunden Nachmittags die Aufsicht über ein oder mehrere Kinder zu übernehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*8.2. **Leçons de français** préparatoires et graduées, traductions, conversation, correspondance. Prix modérés. R. Gerbothe, Fasanenstrasse 2.

Privat-Bekanntmachungen.
Flaschenbier-Geschäft.
* Einem geehrten Publikum und meinen Nachbarn mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich jetzt wieder in meine frühere Wohnung, Spitalstr. 43, eingezogen bin und mein Flaschenbier-Geschäft weiter betreibe. Für gutes, frisches Bier ist ständig Achtungsvoll
J. Lorenz.



Gefrorenes täglich bei Conditor Ph. Hensolt, Kaiserstraße 103.
— Sämmtliche natürlichen Mineralwasser, für deren Reinheit garantirt, sind stets frisch zu haben bei Karl Kusterer, Zirkel 30.

Chocoladen und Cacaos
 der Kaiserl. u. Königl. Hof-Chocolade-Fabrikanten
Gebr. Stollwerck
 in Cöln a. Rh.
 18 Hof-Diplome.
 19 goldene, silberne & broncene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Rohproducte. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantirt reine Qualität bei mässigen Preisen.

Firmen-Schilder kennzeichnen die Conditoreien, Colonial- und Delicatess-Waaren-Geschäfte sowie Apotheken, welche Stollwerck'sche Fabrikate führen.

Frischer Rheinsalm
 soeben eingetroffen, sowie
frischgeschossenes Reh:
 Piemer und Schlegel je nach Größe billigt berechnet, bei
E. Pfefflerle,
 22. Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

Flaschenbier!!
 Mittelt comprimierter Kohlen-säure auf Flaschen gezogenes
Sinner'sches Lagerbier
 per 1/2 Flasche 20 Pf.
 10
 Durch genanntes Verfahren bewahrt das Bier seinen vollständigen Gehalt. Zu haben bei
Karl Kusterer,
 Specereihandlung und Mineralwasserfabrik,
 Zirkel 30.
 Bestellungen von 12 Stück an frei in's Haus.

Salicylsäure-Weinessig
 sowie verschiedene andere Sorten Essig in reiner Waare empfiehlt billigt
J. Schuhmacher,
 22. Amalienstraße 14.

Neues Sauerkraut
 in bekannter Güte empfiehlt 2.1.
W. Erb, am Spitalplatz.

Neues Sauerkraut
 empfiehlt
Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Bohnschnitzer, Bohnenhobel, Kranthobel, Gurkenhobel, Rettigschneider
 empfiehlt billigt 3.3.
Ph. Nagel,
 Kaiserstraße 55, gegenüber der polytechnischen Schule.

D. Becker,
 Ecke der Kaiser- und Waldstraße 31, empfiehlt:
Krauthobel, Bohnenhobel, Bohnenschnitzer, Rettigschneider, Einmachgläser, Einmachtöpfe in Stein.

Corsetten
 empfiehlt nach jeder beliebigen Façon zu solchen Preisen. Auch werden **Corsetten, Geradehalter und Leibbinden** nach Maß schnell und gut angefertigt.
G. Saur, Corsettengeschäft,
 6.4. Kaiserstraße 130.

Das Neueste in **Damen- und Kindertragen** in Leinen und Chiffon, sowie **Barben** u. dgl. empfiehlt in großartiger Musterauswahl und zu bekannt billigen Preisen
Oscar Beier aus Plauen i. S.,
 Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

Colde und billige Winterstoffe!
 Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf in Tuch, Buckskin, Flanell, Molton, Damentuchen, Heberzieherstoffen, Bettdecken, Bügeldecken und Pferdedecken am besten und billigsten bei **Gebr. Dold, Tuchfabrik in Willingen i. Baden.**

1. **Buckskin** in mehr als 30 Dessins, 130-135 cm breit, à M. 7, 8.50, 9.50, 10, 12, 14. Die Mittelforte zu M. 9.50 ist von besonderer Seidigkeit und Eleganz und entspricht allen Anforderungen eines schönen Stoffes.
2. **Feines schwarzes Hofen- u. Noctuid**, 130-135 cm breit, à M. 6 bis M. 12.
3. **Heberzieherstoffe** in Doubles, Ratines, Floconés zu allen Preisen.
4. **Damentuche** zu Damenkleidern, 123 cm breit, in 50 Farben, zu M. 4.30 und M. 4.50, so daß ein Frauenkleid mit 5 Meter auf bloß M. 21.50 bis M. 22.50 zu stehen kommt.
5. **Molton** zu Damenunterröcken, schwere Qualität, rot, braun, hellgrün, weiß und das sehr beliebte Reublan, 126 cm breit, à M. 7, leichtere Sorten billiger.
6. **Für Leute, deren Kleidungen große Strapazen aushalten müssen, können unsere grauen Militärstoffe, 125-140 cm breit, à 5, 6 bis 8 Mark, nicht genug empfohlen werden. Das allerdauerhafteste unserer ganzen Production ist 127 cm breites preuß-graues Militärtauch zu M. 7 und 127-140 cm breites Schweizer eisengraues Weinkleideruch zu 7-8¹/₂ Mark. Diese Stoffe eignen sich vortreflich zu ganzen Anzügen und besorgen das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins. Muster werden franco versandt und nicht conbrennende Stoffe umgetauscht.**

Öffentliches Geschäfts-Büreau
 von **E. Ch. Haffner,**
 Adlerstraße 13.

Geschäftsbüreau
 von **L. Leiblein,**
 14 a Kaiserstraße 14 a.

Neues Sauerkraut
 ist fortwährend zu haben: Bahnhofstraße 20.
 * Neues Sauerkraut, sämtliche grüne Gemüse, Milch und Rahm (süß und sauer), Butter u. Eier sind fortwährend zu haben: Zirkel 19 im 3. Stod.
 * Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste sowie fortwährend täglich frische Cervelat- und Fleischwürste empfiehlt bestens
F. Doll, Spitalstraße 44.

Borsdorfer-Apfelwein
 in hochfeiner gar. reiner Qualität, per Lt. 25 und 30 Pf., empfiehlt 10.10.
M. Schaller, Wertheim a. M.

Restauration Lehmann,
 neben Braueri Höpfer, Kaiserstraße 14.
 Heute Samstag den 16. August:
Concert
 vom Karlsruher Quintett. Anfang 7/8 Uhr.

Abgeschnittene Rosen
 empfiehlt täglich frisch 6.6.
Ch. Wilser,
 Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Auf monatliche Zahlungen
 Möbel, Betten, Spiegel, Bilder und Verschiederenes: Rüppurrerstraße 17.

Liederhalle.
 Heute Abend gesellige Zusammenkunft bei'm **Cyclop.** Abgang 7 1/2 Uhr.

Frohsinn.
 Heute Abend 9 Uhr gesellige Zusammenkunft im Café Eggenmeyer (Ludwigplatz).
 Der Vorstand.

Gesangverein Badenia.
 Sonntag den 17. d. M. findet bei günstiger Witterung ein Waldfest statt, wozu wir unsere verehrten Mitglieder und Freunde des Vereins mit ihren Angehörigen freundlichst einladen.
 Abmarsch vom ehemaligen Binkenheimerthor präzis 1/2 Uhr.
 Der Vorstand.
 NB. Auf unserm früheren Platz.

Militärverein Karlsruhe.
 Die Mitglieder werden benachrichtigt, daß der diesjährige Abgeordnetentag des Badischen Militärvereins am Sonntag den 17. d. Mts., gleichzeitig mit der Enthüllung des Kriegerdenkmals, in **Hornberg** stattfindet.
 Wir laden unsere Mitglieder zur zahlreichen Theilnahme ergebenst ein.
 Abfahrt von Karlsruhe Sonntag früh 3 Uhr 16 Minuten oder 7 Uhr 15 Minuten.
 Der Vorstand.

Hagsfeld.
Bürgerverein Niederkrantz.
 Sonntag den 17. d. M., Nachmittags 1/3 Uhr, findet bei günstiger Witterung ein

Gartenfest,
 verbunden mit Glückshafen, unter Theilnahme mehrerer Gesangvereine von Karlsruhe und Umgegend statt, wozu freundlichst einladet
 Der Vorstand.
 NB. Für einen guten Stoff Höpfer'sches Bier sowie für gute Speisen ist bestens gesorgt.

Mittheilungen aus dem **Gesetzes- und Verordnungs-Blatt** für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 37 vom 14. August 1879.

Inhalt:
Landesherrliche Verordnung:
 Das Verfahren bei Zwangsvollstreckungen in Liegenschaften betreffend.
Verordnung
 des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der Justiz:
 die Zwangsvollstreckungen in Liegenschaften betreffend.

Frankfurter Geld-Curse am 14. August 1879.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	21-25
ditto in 1/2	16	21-25
Engl. Sovereigns.	20	39-44
Russ. Imperiales	16	71-76
Dukaten	9	58-63
al marco	9	60-65
Dollars in Gold	4	18-21
Hochhalt. Silber per Kilo	153.75	55.75
Reichsbank-Disconto	4%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	3%	G.

Standesbuch-Auszüge.
Geburten:
 13. August. Heinrich, Vater Abraham Stisch, Kaufmann.
 14. " Marie, Vater Michael Gaul, Assistent.
Todesfälle.
 14. August. Mathilde, alt 3 Monate 6 Tage, Vater Hauptlehrer Risch.
 15. " Adelheid, alt 28 Tage, Vater Revisionsgewerkschafts-Rüfle.

Wohnungsveränderung.

2.1. Meinen werthen Kunden und Geschäftsgönnern hiermit zur Nachricht, daß ich meine bisher innegehabte Wohnung verlassen habe und nunmehr **Zähringerstraße 67** wohne.
Leop. Bechtold, Schneidermeister.

Branntwein-Brennerei

86 Schützenstraße 86, Karlsruhe.

Wir beehren uns, hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß wir unsere bisher in Rappenaun betriebene Branntweinbrennerei hierher verlegt haben. Unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung empfehlen wir uns den Herren Kaufleuten und Gastwirthen bestens.

Mit Hochachtung

M. Billigheimer Söhne.

3.2.

8.1.

Teigseife.

Diese Seife ist entgegen anderen Seifen am Vorthellhaftesten im **harten Wasser ohne Soda** anzuwenden; wegen ihres billigen Preises — 25 Pfennige das Pfund — eignet sie sich zu allen Reinigungszwecken.

Zu haben bei den Herren:

**J. Bodenweber, Kaiserstraße,
W. Erb, Spitalplatz,
Karl Malzacher, Kaiserstraße.**

**G. Bronner, Wilhelmstraße,
Eugen Helff, Herrenstraße,
Victor Merkle, Kaiserstraße.**

Schuhlager.



6.6. Für jetzige Saison empfehle mein **großes Schuhlager für Herren, Damen und Kinder** in anerkannt **solider Waare und vorzüglicher Façon** zu **äußerst billigen Preisen**. Reparaturen besorge prompt.

W. Köllitz, Kaiserstraße 147.

Reise- und Bad-Pantoffeln à 50 Pf. das Paar.

Für Militärs

habe ich eine größere Auswahl **Reit- und Marschstiefel** in **solider Arbeit** vorrätzig, was ich empfehlend anzeige.

L. Wacker, Waldstraße 37.

3.3.

Bettfedernreinigung.

Ich erlaube mir, meine von hoher Behörde genehmigte **Cylinder-Dampfmaschine zur Reinigung der Bettfedern** in empfehlende Erinnerung zu bringen, bemerke besonders, daß meine Maschine die allein hier befindliche ist, welche heißen Dampf durch einen verschlossenen Dampfkessel gibt, wobei die Bettfedern geruchlos und staubfrei bestens gereinigt werden. Auch werden die Bettstücke zum Waschen angenommen. Pünktliche Bedienung wird zugesichert und kann Jedermann auch auf seine Federn warten.

Frau Lorenz,

Amalienstraße 37, Hinterhaus, 2. Stock.

Muhrfohlen in Leopoldshafen, beste Sorten, empfiehlt aus dem Schiff zu billigen Preisen.

E. Henning,
Schützenstraße 40.

*2.2.

Einladung.

2.1. Die Mitglieder der **Weggergenossenschaft** werden auf **Mittwoch den 20. d. M., Nachmittags 4 Uhr**, zu einer **Generalversammlung** in das **Gasthaus zum König von Preußen** dahier eingeladen.

Tagesordnung:

Vorlage der Rechnung für das Jahr 1878/79;

Neuwahl des Vorstandes.

Es wird um **pünktliches und zahlreiches Erscheinen** gebeten, wobei bemerkt wird, daß die **Nichterscheinenden** sich den **Beschlüssen der Erscheinenden** anzuschließen haben.

Der Vorstand.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

1. Juli. Marie Rosa Karoline, geb. den 17. Juni, Vater Robert Hof v. Königheim, Steuerbote.
2. " Amalie Albertine, geb. den 19. Mai, Vater Viktor Merkle von Elzach, Kaufmann.
3. " Karoline Luise, geb. den 17. Juni, Vater Anton Pennrich von Weisbach, Lokomotivführer.
4. " Maximilian Julius und Leopold Ernst (Zwillinge), geb. den 3. Juli, Vater Leopold Laub von Freilshelm, Kaufmann.
5. " Bertha Barbara, geb. den 21. Juni, Vater Gustav Dedler von Mosbach, Bierbrauer.
5. " Josef, geb. den 27. Juni, Vater Josef Stoll von Erlingen, Wagenwärtersgehilfe.
6. " Marie Franziska, geb. den 5. Juni, Vater Wilhelm Günther von Bockenem, Schreiner.
6. " Pauline Theresia, geb. den 18. Juni, Vater Josef Bögelbacher von Regal, Ladter.
6. " Elise Luise, geb. den 20. Juni, Vater Franz Wittmann von Gaggenau, Tagelöhner.

6. Juli. Rosa Johanna, geb. den 26. Juni, Vater Valentin Widj von Jockgrim, Ziegler.
6. " Karl Ludwig, geb. den 1. Juli, Vater Albert Reig von Biskweiler, Sattler.
7. " Wilhelm Georg, geb. den 21. Juni, Vater Wilhelm Dantz von Durmersheim, Metzger.
9. " Anton, geb. den 8. Juni, Vater Johann Benkert von Büchig, Bahnhofsarbeiter.
9. " Hugo Wilhelm, geb. den 30. Juni, Vater Wilhelm Ehner von Alfeld, Architekt.
10. " Heinrich Robert Hugo, geb. den 25. Mai, Vater Otto Bentgraf von Redargemünd, kais. königl. öster. Oberstleutnant a. D.
12. " Elisabetha Barbara, geb. den 11. Juni, Vater Gustav Wader von Edingen, Gewerbelehrer.
13. " Wilhelm August, geb. den 11. Juni, Vater Friedrich Oepfer von hier, Schmiedemeister.
13. " Franz Josef, geb. den 20. Juni, Vater Josef Dog von Eitenheim, Wagner.
13. " Wilhelm, geb. den 1. Juli, Vater Karl Sauer von Ottersweier, Feilenhauer.
13. " Wilhelm, geb. den 1. Juli, Vater Jeremias Köhler von Steln, Fabrikarbeiter.
13. " Ferdinand Joseph, geb. den 10. Juli, Vater Ludwig Müller von hier, Schreiner.
14. " Adolf, geb. den 9. Juni, Vater Johann Parody von hier, Schlosser.
20. " Friedrich, geb. den 22. Juni, Vater Fridolin Maurath von Ungkurt, Diener.
20. " Georg Friedrich, geb. den 22. Juni, Vater Leopold Brezinger von Roth, Resident.
20. " Bertha, geb. den 26. Juni, Vater Stephan Gebry von Feltkirch, Tapezierer.
20. " Peter Josef, geb. den 29. Juni, Vater Peter Obermayer von Stettfeld, Weichenwärter.
20. " Karolina, geb. den 3. Juli, Vater Joseph Wetmann von Deunheim, Wagenwärtersgehilfe.
20. " Friedrich Wilhelm, geb. den 9. Juli, Vater Josef Knecht von Hermann, Diener.
20. " Olga, geb. den 12. Juli, Vater Josef Wolf von Bühl, Schlosser.
20. " Karl Hermann, geb. den 12. Juli, Vater Alfons Kösch von Kappelrodt, Stimmermann.
26. " Christiane, geb. den 3. Juni, Vater Josef Kehrenbach von Börsenbach, Uhrenmacher.
26. " Wilhelmine Sofie Theresia, geb. den 19. Juni, Vater Wilhelm Graf von hier, Ländner.
27. " Rosalie Mathilde, geb. den 7. Mai, Vater Hermann Reimeler von hier, Gastwirth.
27. " Friederike Pauline Sofie, geb. den 2. Juli, Vater Heinrich Mohr von Nordhausen, Werksführer.
27. " Peter Wilhelm, geb. den 29. Juni, Vater Wilhelm Walz von Burbach, Schaffner.
27. " Friedrich Karl, geb. den 13. Juli, Vater Fridolin Eberenz von Sechtlingen, Küstermeister.
27. " Luise, geb. den 8. Juli, Vater August Blesgelmeyer von Nenzen, Fabrikarbeiter.
27. " Eina Frieda, geb. den 10. Juli, Vater Heinrich Kurz von Stausenberg, Schreiner.
27. " Paula Johanna, geb. den 11. Juli, Vater Christian Kaufschinsky von Wien, Bildhauer.
27. " Bertha Thelma, geb. den 11. Juli, Vater Friedrich Joller von hier, Bäckermeister.
27. " Emma, geb. den 17. Juli, Vater Franz Reig von hier, Maurer.
27. " Karoline, geb. den 20. Juli, Vater Johann Hofer von Durlach, Maurer.
27. " Sofie, geb. den 22. Juli, Vater Valentin Schmidt von Jöhltingen, Tischler.
27. " Rosa, geb. den 26. Juli, Vater Wilhelm Verten von hier, Lackier.
29. " Karoline Wilhelmine, geb. den 10. Juli, Vat. Jos. Reig v. Mählberg, Lokomotivführer.
30. " Sophie, geb. den 20. Juli, Vater Josef Schäfer von Mannheim, Mänzschröder.

Getraut:

5. Juli. Friedrich Luz von Ueberlingen, Schuhmacher, mit Luise Vertus von Ueberlingen.
5. " August Vondervor von hier, Assistent, mit Elisabeth Moram von Eichenheim.
5. " Sylvester Walter von Neuhof, Schuhmacher, mit Luise Philipp von Durlach.
5. " Wilhelm Welzer von Giesenheim, Schmied, mit Christine Ganz von Durmersheim.
10. " Bruno Sartori von Oberschopfheim, Bahnhofsarbeiter, mit Albertine Ernst von Gallenbach.
12. " Heinrich Bögelbacher von Kirchzarten, Bierbrauer, mit Friederike Vater von Leopoldshafen.
24. " Rudolf Bösch von Mählberg, Großh. Chorsänger, mit Friederike Lehmann von hier.
26. " Michael Bunschuh von Gerolzahn, Schneider, mit Christine Bachmann von Kieselingen.
26. " Martin Göbker von Biorzheim, Schneider, mit Elisabeth Groß von Speier.
31. " Ferdinand Müller von hier, Assistent, mit Sofie Vondervor von hier.

Eine Schiffsladung
prima Ruhrkohlen
 ist für mich in **Wagau** eingetroffen, und empfehle ich solche zu billigsten Preisen.
Holz- und Kohlen-Geschäft
A. v. Steffelin,
 6.1. Bahnhofstraße 44 und 46.

Prima Nusskohlen!
 Griesfreie, gewaschene Nusskohlen aus den bestrenommiertesten Ruhrzechen liefert in Waggonladung bis Bahnhof Karlsruhe à 90 Pfennige per Centner die Kohlenhandlung
C. J. Freund in Mannheim.
 8.3.

Grüner Hof.
 Heute Samstag den 16. August
Concert,
 ausgeführt von
 der hiesigen Musik-Kapelle früherer Militärmusiker
 unter Leitung ihres Dirigenten Herrn Weber.
 Anfang Abends 8 Uhr. — Eintritt 20 Pf. die Person.

Programm.

I. Abtheilung.		
1) Prinz von Preussen-Marsch	.....	von Kempf.
2) Ouverture zur Oper „Tancred“	.....	„ Roffini.
3) „O bitt' euch, liebe Vögelein“, Lied	.....	„ Humbert.
4) „Aus dem Reich der Töne“, Walzer	.....	„ Faust.
II. Abtheilung.		
5) Ouverture zur Oper „Die Italienerin in Algier“	.....	„ Roffini.
6) Anthologie aus der Oper „Tannhäuser“	.....	„ R. Wagner.
7) Concert-Polka	.....	„ Menzlerling.
8) Cavatine aus der Oper „Foscari“	.....	„ Verdi.
III. Abtheilung.		
9) Ouverture zur Oper „Leichte Cavallerie“	.....	„ Suppé.
10) Arie aus der Oper „Die Stumme von Portici“	.....	„ Auber.
11) Charivari, großes Potpourri	.....	„ Zulehner.
12) „In wilder Hast“, Galopp	.....	„ Faust.



Stadtgarten Karlsruhe.
 Nur bis Montag den 18. August 1879
 gibt die berühmte
Rice-Hagenbeck'sche
Nubier-Caravane
 täglich von 10—1 Uhr und von 3—8 Uhr
 Abends ununterbrochen Vorstellung. Ein-
 trittspreis inclusive Stadtgarten à Person
 1 M., Kinder die Hälfte.

Eintracht.

Samstag den 16. August, bei günstiger Witterung, **Gartenconcert** mit
Lampionsbeleuchtung. Beginn um 8 Uhr.
Der Vorstand.

* Unterricht in der kaufmännischen
Buchführung
 wird à Cours zu M. 10 ertheilt und ist hier-
 durch jedem Geschäftsmanne Gelegenheit geboten,
 den Anforderungen, die durch Eintragen in's Han-
 delsregister gestellt werden, zu entsprechen. — Zu
 recht zahlreicher Theilnahme wird eingeladen und
 kann Jeder einzeln seinen Cours durchmachen. Gesl.
 Offerten unter J. B. 40 an das Kontor des Tag-
 blattes.

Fremde
 übernachteten hier vom 14. auf den 15. August.
Bayerischer Hof. von Ottenau a. d. Murgthal.
Erprinzen. Frhr. v. Köhler v. Wien. Wasser-
 mann, Gutsbes. v. Diebesheim. Wasmuth, Kaufm. von
 Straßburg. Buse, Km. v. Berlin. Heilner, Km. v.
 Stuttgart. Erdmann, Km. v. Brüssel. Schleifer, Fabr.
 v. Straßburg. Dreyfuß, Generalagent von Heidelberg.
Geist. Baumann, Km. m. Frau v. Lauda. Neu-
 höfer, Kaufm. v. Wornau. Bach, Kaufm. v. Frankfurt.
 Doster, Direktor m. Fam. v. Zweibrücken.
Goldener Adler. Goldwerth, Metz und Dostre,
 Advokaten a. Schottland. Reckelt, Bankier m. Frau u.
 Gmter, Arzt v. Kopenhagen. Krug, Km. v. Freiburg.
 Bosh, Km. v. Kempten.
Goldene Traube. Schadt, Kaufm. von München.
 Miller, Km. v. Stuttgart. Jung u. Frank, Kaufm. von
 Beyron. Weis, Km. m. Sohn v. Altleiningen. Frau
 Grater v. Zürich.
Grüner Hof. Bader, Km. v. Gannstatt. Gut-
 mann, Km. v. Schaffhausen. Michel, Km. v. Augs-

turg. Schäfer, Km. v. Köln. Breitenberg, Km. von
 Genf. Weber, Km. v. Zürich. Holbmann, Insp. von
 München. Mater, Apotheker von Oldenburg. Voget,
 Journalist v. Paris. Hif, Altuar v. Stuttgart. Klopffest,
 Prof. v. Jena. Herb v. Gernsbach. Frischl m. Frau
 v. Prag.
Hotel Germania. Winter, Kaufm. v. Stuttgart.
 Riebel, Km. v. Nagen. Gutmann, Km. v. Frankfurt.
 Großweiler, Km. v. Paris. Grandefeld, Kaufm. von
 Kassel. Dessauzes, Km. v. Paris. Gutmann, Km. v.
 Schwab.-Münd. Wolf, Kaufm. v. Freiburg. Jansen,
 Km. v. Remscheid. Taberna, Km. v. Liverpool. Paas,
 Km. m. Frau v. Köln. Burgmann, Rechtsanwalt von
 Marlow. Griebel m. Frau von Essen. Nachtigall von
 Berlin. v. Hellwald von Stuttgart. Dr. phil. Hahn,
 Privatdocent m. Fam. a. Leipzig. Berg v. Ludenscheid.
 Haberud v. Livorno. Auguste von Basswitz, Stiftdame
 v. Dobbetin. v. Basswitz v. Ludwigslust. de la Ver-
 nede m. Fam. u. Bedg. v. St. Germain. Weber, Fabr.
 v. Schwesingen. Broadwell, Fabr. v. Paris.
Hotel Große. Blad, Rent. v. Manchester. Schwarz,
 Fabr. von Dessau. Schnädelbach, Priv. von Saalfeld.
 Grass, Priv. v. Amsterdam. Drensch, Priv. v. Dresden.
 Fremery, Priv. v. Frankfurt. Galwer, Km. v. Stutt-
 gart. Bom, Km. v. Berlin. Brechter, Km. v. Heidel-
 berg. Heymann, Km. v. Frankfurt. Stauder, Km. v.
 Coblenz. Jahn, Km. v. Mülhausen. Schalein, Km.
 v. Basel. Horn, Km. v. Hamburg. Müller, Priv. v.
 Breisach. Drum, Rent. u. Großhaus, Advokat m. Frau
 v. Mülhausen. Jbl, Fabr. v. Straßburg.
Hotel Stoffleth. Koller m. Frau von Basel.
 Schirmer m. Frau v. Worms Steup m. Frau v. Wald-
 kirch. Reuz, Km. v. Stuttgart. Bucherer, Km. v. Lahr.
 Wagner, Km. v. Freiburg. Wahling, Km. v. Frank-
 furt. Schmidt, Km. v. Stuttgart. Wagenberg, Km.
 v. Berlin. Beh, Km. v. Landau.
Hotel Tannhäuser. Friedmann, Gutsbesitzer v.
 Düsseldorf. Maler, Priv. v. Köln. Gohmann, Km.
 v. Freiburg. Knorr, Km. v. Bingen.
Nassauer Hof. Lefer, Km. v. Öppingen.
Prinz Max. Sauter u. Ehrmann, Kf. v. Köln.
 Gerolt, Km. v. Hof. Mint, Km. v. New York. Kalb-
 fuß, Km. v. Speyer. Weimer, Kaufm. v. Heidelberg.
 Rosenthal, Km. v. Stuttgart. Lingenfelder, Kaufm. v.
 Niederlustadt. Hornung, Fabr. v. Lichtenau. Meyer m.
 Frau v. Zürich. Schmidt m. Tochter v. Landau. Wohl-
 fabrl. Prof. v. München. Gernerink, Priv. v. Waldho-
 sen. Wehr, Buntul u. Robinson, Privat. von London.
Nothes Haus. Schlegel, Rent. von New-York.
 Piccolto, Km. v. Freiburg. Endrich, Km. v. Schwäbisch-
 Gmünd. Wörning, Km. v. Geislingen. König, Km.
 v. Mülhausen. Frh. Borchardt, Rent. v. Berlin. Kap-
 ler, Priv. von Heidelberg. Bachmann, Fabr. v. Zwei-
 brücken. Dinklinghaus, Fabr. von Würzburg. Maurer,
 Priv. v. Eisenach.
Schwarzer Adler. Berndt, Kunstgärtner von
 Striegau.
Silberner Anker. Wimmer, Km. v. Lötzingen.
 Billhartz, Km. v. Schutterthal. Sträuble, Brauer von
 Unterwiesheim. Krl. Arb. v. Jüchen.

Gottesdienst. — 17. August 1879.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
 9 1/2 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr
 Militär-Oberpfarrer Schmidt.
 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Langlin.
 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Stadtpfarrer Zimmer-
 mann.
 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Militär-Oberpfarrer
 Schmidt.
Schriftenlehre:
 12 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Zimmer-
 mann.
Diakonissenhauskirche. Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer
 Walter.
 Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 6 Uhr Frühmesse.
 7 1/2 Uhr hl. Messe.
 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Kopp.
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
 3 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
 8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer Ober-
 timpler.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der **Diako-
 nissenhaus-Kapelle**, Nachmittags 3 Uhr: Herr
 Pfarrer Frommel.
 Evangelische **Gemeinschaft:** Waldhornstraße 26 ebener
 Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.
 Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang
 Sirkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.